

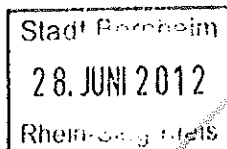


Kreissparkasse
Köln



Kreissparkasse Köln · Vorstands-Sekretariat
Neumarkt 18-24 · 50602 Köln

Herrn Bürgermeister
Wolfgang Henseler
Stadt Bornheim
Rathausstraße 2
53332 Bornheim



Vorstand

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18 - 24
50602 Köln
Telefon 0221/227-2405
Telefax 0221/227-3760
E-Mail vorstand@ksk-koeln.de

27. Juni 2012

Sehr geehrter Herr Henseler,

das vergangene Geschäftsjahr 2011 hat einmal mehr gezeigt, dass die Sparkassen dem deutschen Finanzmarkt Stabilität geben – durch ihre regionale und realwirtschaftliche Verankerung, ihre Dezentralität und ihren öffentlich-rechtlichen Rahmen. Die konsequente Ausrichtung auf kompetente Beratung und besten Service ist dabei die Grundlage unternehmerischen Handelns. Die Menschen – Kunden wie Nichtkunden – schätzen das Selbstverständnis der Institute, das nicht auf maximalen Renditeerwartungen, sondern auf Sicherheit, Solidität, Fairness und Verantwortung beruht.

Auch für die Kreissparkasse Köln war die Geschäftsentwicklung des Jahres 2011 ein klarer Vertrauensbeweis. Sie konnte sich im vergangenen Jahr einmal mehr erfolgreich als kundennaher regionaler Marktführer behaupten und ein – angesichts eines nach wie vor schwierigen Marktumfeldes – gutes Ergebnis erzielen.

Als Wachstumstreiber erwies sich erneut das Kreditgeschäft, das mit 3 Mrd. Euro Neuzusagen wieder einen Spitzenwert erzielte. Ebenfalls positiv entwickelte sich 2011 die Geldvermögensbildung, die sich trotz des verstärkten Wettbewerbs um Kundengelder mit 360 Mio. Euro auf erfreulich hohem Niveau befand. Der Zuwachs unserer Einlagenbestände um 1,6 % auf 17,5 Mrd. Euro unterstreicht, wie sehr die Kunden sichere Anlagen schätzen.

Auch als Förderer von Kultur, sozialem Engagement, Bildung und Sport hat die Kreissparkasse Köln in 2011 unter Beweis gestellt, dass sie nicht nur in wirtschaftlicher, sondern auch gesellschaftlicher Hinsicht einen wesentlichen Beitrag zur aktiven und nachhaltigen Gestaltung der Zukunft unserer Region leistet. So wurden fast 7 Mio. Euro für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung gestellt, wodurch sich das Gesamtvolumen der Zuwendungen aus eigenen Mitteln, Stiftungs- und PS-Zweckerträgen seit 2002 auf ca. 75 Mio. Euro summiert. Unsere konkreten Fördermaßnahmen in der Stadt Bornheim können Sie der beigefügten Übersicht entnehmen.

Vorstand:

Alexander Wüerst (Vorsitzender), Josef Hastrich (stv. Vorsitzender)
Wolfgang Schmitz, Dr. Klaus Tiedeken, Christian Bonnen (Mitglieder)
Volker Wolf, Udo Buschmann (stv. Mitglieder)

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Werner Stump

Bankleitzahl 370 502 99
S.W.I.F.T. / BIC-Adresse COKS DE 33
Ust-Id DE 122786759
Internet www.ksk-koeln.de
Amtsgericht Köln HRA 15033

Die Kreissparkasse Köln versteht sich als aktiver Teil der Gemeinschaft vor Ort. Mit ihrem Engagement geht sie auf besondere regionale oder örtliche Anliegen ebenso ein wie auf gesellschaftliche Fragen und Probleme, die im Fokus des öffentlichen Interesses stehen. Unser Engagement ist stets offen für aktuelle und zugleich zukunftsweisende Themen. Dies haben wir nicht zuletzt mit der Errichtung einer eigenen, zurzeit mit 2 Mio. Euro dotierten Bildungs-Stiftung unterstrichen. Hierdurch wurde unsere Stiftungsfamilie im vergangenen Jahr um ein 13. Mitglied erweitert.

Die Kreissparkasse Köln verfügt über eine gute Basis für weiteres Wachstum. Allerdings soll nicht verhehlt werden, dass uns die teils schon bestehenden oder neu zu erwartenden regulatorischen Auflagen im Hinblick auf Eigenkapital und Liquidität (Basel III) mit großem Unbehagen erfüllen. Mit dem Regelwerk, das in Reaktion auf die Finanzmarktkrise konzipiert wurde, könnten gerade jene Kreditinstitute benachteiligt werden, die sich – wie die Sparkassen – in der Krise als wichtiger Stabilitätsanker erwiesen haben. So bergen die aufsichtrechtlichen Vorgaben neben nicht unbedeutenden Risiken für die künftige Finanzierung des Mittelstandes auch absehbar veränderte Rahmenbedingungen für die kommunale Finanzierung. Es bleibt zu hoffen, dass es der Politik gelingt, zur Sicherung der bewährten Finanzierungskultur in Deutschland auf eine Umsetzung von Basel III mit Augenmaß hinzuwirken.

Den Herausforderungen aus Basel III werden wir mit Maßnahmen und Lösungen begegnen, die es uns ermöglichen, für die Menschen, Unternehmen und Kommunen in der Region auch weiterhin ein verlässlicher und leistungsfähiger Partner zu sein. So stimmt uns der Ausblick auf das aktuelle Geschäftsjahr mit Zuversicht. Auch 2012 wird die Kreissparkasse Köln ihren Ruf als regionaler Marktführer in der Mittelstandsfinanzierung weiter festigen. Zudem wird sie unvermindert Förderer gemeinnütziger Projekte und Initiativen in den Kommunen sein.

Es würde uns freuen, wenn Sie die Hinweise zu unseren Förderaktivitäten in einer Ihrer Ratssitzungen vorstellen könnten. Für ergänzende Informationen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Gerne nutzen wir diese Gelegenheit, Ihnen ergänzend den gerade erschienenen Jahresbericht 2011 der Kreissparkasse Köln zu übersenden. Dieser Bericht gibt einen Einblick in die, neben dem dargestellten Förderengagement, vielfältigen weiteren Aspekte nachhaltigen Handelns der Kreissparkasse Köln in ihrer Region.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen

Vorstand:
Alexander Wüerst (Vorsitzender), Josef Hastrich (stv. Vorsitzender),
Wolfgang Schmitz, Dr. Klaus Tiedeken, Christian Bonnen (Mitglieder)
Volker Wolf, Udo Buschmann (stv. Mitglieder)

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Werner Stump

Bankleitzahl 370 502 99
S.W.I.F.T. / BIC-Adresse COKS DE 33
Ust-Id DE 122786759
Internet www.ksk-koeln.de
Amtsgericht Köln HRA 15033

Stadt Bornheim

Gewerbesteuerzahlung für 2011	€	41.301,44
Mittel aus dem PS-Zweckertrag (<u>Anlage 1</u>)	€	28.000,00
Spenden an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche und kulturelle Einrichtungen (<u>Anlage 2</u>)	€	6.425,00
Mittel aus den Stiftungen der Kreissparkasse Köln (<u>Anlage 3</u>)	€	<u>16.900,00</u>
Summe	€	<u><u>92.626,44</u></u>

Anlage 1

Mittel aus dem PS-Zweckertrag

- Bornheimer Ortsausschuß e. V.	€	500,00
- Förderverein der Gemeinschaftsgrundschule Schule Sechtem e. V.	€	500,00
- Freunde und Förderer des Pfadfinderstammes St. Walburga Walberberg e. V.	€	500,00
- Karnevalsgesellschaft Bornheimer Stadtsoldatencorps 1997 e. V.	€	500,00
- Männergesangverein "Liederkrantz" Waldorf 1924 e. V.	€	500,00
- Pustebblume e. V., Bornheim-Brenig	€	500,00
- Verein zur Förderung der pädagogischen Arbeit des Kindergartens Klapperschuh" e. V.	€	500,00
- Arbeitsgemeinschaft Vorgebirgsstudio Merten e. V.,	€	750,00
- Förderverein evangelische Kindertagesstätte ARCHE-Sechtem e. V.	€	750,00
- Verein der Freunde und Förderer der Sebastianusschule KGS Roisdorf e. V.	€	850,00
- Verein zur Förderung der pädagogischen Arbeit des städtischen Kindergartens "Das Baumhaus"	€	900,00
- Elterninitiative Kindertagesstätte "Der Spatz" e. V.	€	1.000,00
- Förderverein der Katholischen Kirchengemeinde St. Servatius Bornheim	€	1.000,00
- Förderverein Kindergarten "Sonnenblume" Margarethenweg	€	1.000,00
- Freunde und Förderer der katholischen Grundschule Walberberg	€	1.000,00
- Malteser Hilfsdienst e. V., Kalker Hauptstr. 22-24, 51103 Köln für Ortsverband Bornheim	€	1.000,00
- Männergesangverein 1871 Merten	€	1.000,00
- Sozialdienst Katholischer Männer e. V., Köln (SKM) für Haus Tauwetter	€	1.000,00
- Spiel- und Sportverein (SSV) 1925 Merten e.V.	€	1.000,00
- Sportverein (SV) Vorgebirge 23/25/56 e. V.	€	1.000,00
- Turnverein Hersel 1958/92	€	1.000,00
- Verein der Freunde und Förderer der Markusschule Rösberg	€	1.000,00
- Verein der Freunde und Förderer der Ursulinenschule Hersel e. V.	€	1.250,00
- Jugendakademie Walberberg	€	1.500,00
- Tambourcorps "Germania" Hersel e. V.	€	1.500,00
- Förderverein des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums Bornheim e. V.	€	2.000,00
- Förderverein Europaschule Bornheim e. V.	€	2.000,00
- Förderverein St. Martin e. V.	€	2.000,00
	€	<u>28.000,00</u>

Anlage 2

Spenden an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche und kulturelle Einrichtungen ab Euro 150,00

- Vereinsgemeinschaft Walberberg	€	150,00
- Chorvereinigung 1847/1924 Walberberg e. V.	€	175,00
- Katholische Kirchengemeinde St. Walburga	€	175,00
- Förderverein des katholischen Kindergartens St. Martin	€	200,00
- Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bornheim, Löschgruppe Rösberg	€	200,00
- Freundeskreis Seniorenwohnstift Beethoven e. V.	€	200,00
- Sportgemeinschaft (SG) Sechtem 1971 e. V.	€	200,00
- Stadt Bornheim für Freiwillige Feuerwehr Bornheim	€	200,00
- TUS (Turn- und Sportverein) Germania Hersel 1910 e. V.	€	200,00
- Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Ortsverein Bornheim e. V.	€	250,00
- Evangelische Kirchengemeinde Bornheim	€	300,00
- Marianische Bruderschaft Merten-Trippelsdorf 1713 e. V.	€	300,00
- Tischtennis-Club Blau-Rot 1963 Uedorf e. V.	€	300,00
- Katholische Kirchengemeinde St. Martin	€	500,00
- Stadt Bornheim	€	500,00
- Förderverein Europaschule Bornheim e. V.	€	1.000,00
- Katholische Kirchengemeinde St. Michael	€	1.200,00
- Zusätzliche Spenden unter 150,- € in einer Summe	€	375,00
	€	<u>6.425,00</u>

Anlage 3

Mittel aus den Stiftungen der Kreissparkasse Köln

- Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.	€	1.000,00
- Bornheimer Kulturforum e.V.	€	1.000,00
- Förderkreis Historisches Walberberg e.V.	€	500,00
- Förderverein d. GGS Wendelinus-Schule Sechtem e.V.	€	1.000,00
- Kath. Jugendwerke Rhein-Sieg e.V. - Stadtteilbüro	€	600,00
- Kinder- u. Jugendzentrum "Café Carlson" / Ev. Kichengemeinde	€	800,00
- RheinFlanke gGmbH - Bornheim Mobil	€	1.000,00
- Spiel- und Sportverein Bornheim 1924 e.V.	€	4.000,00
- Stadt Bornheim	€	5.000,00
- SV Vorgebirge 23/25/56 e.V.	€	1.000,00
- Verein der Freunde und Förderer der Nikolausschule e.V.	€	1.000,00
	€	<u>16.900,00</u>